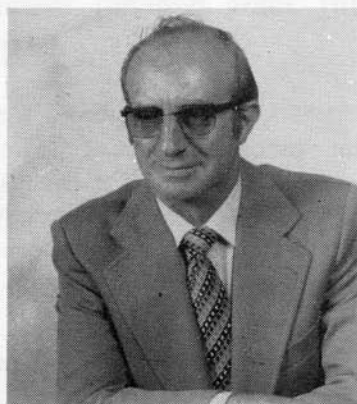




Grußwort

des Ortsvorstehers

In der letzten historischen Sitzung vor der Gebietsreform hatte der Gemeinderat der ehemaligen selbständigen Gemeinde Wemmetsweiler den Beschluß gefaßt, ein Heimatbuch von Wemmetsweiler erarbeiten zu lassen und herauszugeben. Leider konnte dieses Vorhaben bis jetzt nicht verwirklicht werden. Umso begrüßenswerter ist die Initiative der Mitbürger, die sich unter der Leitung des Oberstudiendirektors Robert Kirsch in einem Arbeitskreis Heimatkunde zusammengefunden haben, um Geschichte und Tradition des Dorfes Wemmetsweiler zu erforschen. Als Vorstufe eines Heimatbuches erscheinen jetzt die ersten Heimatblätter, denen weitere Ausgaben folgen sollen.

Das vorliegende Heft möge dazu beitragen, der heutigen und den kommenden Generationen die Vergangenheit unseres Ortes nahezubringen, Kunde zu geben vom Leben, vom Brauchtum und von den Überlieferungen unserer Vorfahren. Eine besondere Freude werden sicherlich die ehemaligen Bewohner unseres Ortes haben, die heute in der Ferne eine neue Heimat gefunden haben.

Ich möchte daher dem Arbeitskreis Heimatkunde und seinem Redaktionsteam herzlichen Dank sagen. Ein Wort des Dankes auch dem Bürgermeister Willi Ries und dem Gemeinderat für die kräftige Unterstützung dieses Werkes! Vielleicht wird es möglich sein, in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Heimatkunde im Ortsteil Merchweiler zu einem späteren Zeitpunkt ein gemeinsames Heimatbuch für die Gesamtgemeinde Merchweiler herauszugeben.

Der Anfang ist gemacht! Vielleicht geben diese ersten Blätter noch mehr Bürgerinnen und Bürgern einen Ansporn, sich an der Erarbeitung des heimatkundlichen Wissens zu beteiligen.

Ewald Lösch
Ortsvorsteher im Gemeindebezirk Wemmetsweiler